



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

der September markiert traditionell eine Zeit des Übergangs. Die sommerlichen Monate gehen allmählich zu Ende, die Ferienzeit liegt hinter uns, und wir bereiten uns auf die bunten Herbsttage vor.

Pünktlich zum Schulbeginn am 10. September konnte der Grundschulbau nach 1,5 Jahren Bauzeit erfolgreich fertiggestellt werden. Die Segnung soll am Freitag, den 25. Oktober 2024 stattfinden. Ebenso wird es eine Segnung für den Kindergarten am Kappellenberg geben, diese ist für den 11. Oktober 2024 geplant.

Die Arbeiten an der Bauhofhalle schreiten zügig voran, die Verputzarbeiten sind erledigt und die Innenarbeiten sind in vollem Gange. Estrich, elektro- und malerarbeiten befinden sich in den letzten Zügen. Wir sind guter Dinge, dass die Halle vor Wintereinbruch bezugsfertig ist.

Das Goldbachmuseum ist im baulichen Rahmen fast fertiggestellt. Zurzeit wird an der Innenausstattung geplant.

Der Baustart für den Geh- und Radweg von Kläham nach Siegensdorf wird für Mitte Oktober eingeplant.

Am 20. Oktober 2024 findet der alljährliche traditionelle Herbstmarkt statt.





Rathaus-Aktuell

Dort können Sie die herbstliche Atmosphäre genießen und durch regionale Stände stöbern. Am Abend erwartet Sie dann die Kirta-Party mit guter Musik.

Über die Veränderungen der vhs möchte ich ebenfalls informieren, da es einen Wechsel der Geschäftsleitung gab. Wir freuen uns dort mit Frau Rose und Frau Engbrecht zwei neue Geschäftsführerinnen begrüßen zu dürfen und wünschen viel Erfolg.

Mit diesen Neuigkeiten wünsche ich Ihnen einen wunderbaren Herbst mit sonnigen Tagen, bleiben Sie gesund.

Ihr Bürgermeister

Ludwig Robold
Erster Bürgermeister

Öffnungszeiten des Rathauses Ergoldsbach

Für das Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach gelten folgende Öffnungszeiten für den „Publikumsverkehr“:

- **Montag - Freitag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr**
- **Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

Wir bitten um Verständnis, dass außerhalb dieser Zeiten nur in Notfällen eine persönliche Vorsprache im Rathaus möglich ist. Außerhalb dieser Zeiten werden vom Personal die vielen anderen Verwaltungsangelegenheiten bearbeitet.

Die Deutsche Telekom informiert



Die Deutsche Telekom hat vor kurzem mitgeteilt, dass der Glasfaserausbau im Markt Ergoldsbach voraussichtlich im März / April 2025 starten soll. Wir werden Sie hierzu in den nächsten Ausgaben von Rathaus Aktuell bzw. über die neue Heimat Info App informieren.



**Wir gratulieren****Einen runden oder halbrunden Geburtstag (ab 80.) feierten
von Juni 2024 bis September 2024**

Datum	Name, Vorname	Alter
02.06.2024	Blaschko Wilhelm	80.
03.06.2024	Treitingner Anna	85.
13.06.2024	Jakob Michael	80.
15.06.2024	Deubelli Josef	85.
04.07.2024	Foierl Christine	90.
18.07.2024	Lemke Zäzilia	90.
25.07.2024	Großer Rita	80.
25.07.2024	Zanon Maria	90.
26.07.2024	Mirlach Anna	80.
30.07.2024	Steinherr Elfriede	85.
02.08.2024	Lachenschmid Adelinde	85.
03.08.2024	Gschwendtner Rita	90.
16.08.2024	Graf Aloisia	85.
18.08.2024	Pilz Franziska	95.
30.08.2024	Sandau Gerhard	85.
12.09.2024	Post Anna	85.
15.09.2024	Gnadt Adele	80.
19.09.2024	Dennerl Wilhelm	85.
21.09.2024	Ablaßmeier Leonhard	85.
25.09.2024	Hirsch Michael	90.
28.09.2024	Frimberger Ingrid	80.
30.09.2024	Stadler Helmut	80.

Herzlichen Glückwunsch

Goldene, Diamantene und Eiserne Hochzeit feierten:

21.06.2024	Obermeier Anton und Philomena	50.
26.06.2024	Abeltshauer Ludwig und Irene	50.
18.07.2024	Wieser Erhard und Gertraud	50.
23.07.2024	Reichl Klaus und Brigitte	60.
26.07.2024	Schaller Josef und Sieglinde	50.
02.08.2024	Eichstetter Wilhelm und Barbara	50.
16.08.2024	Bartl Hermann und Ingrid	50.
21.08.2024	Zimmer Adolf und Erika	60.
22.08.2024	Köllner Fritz und Erika	65.
23.08.2024	Krinner Ludwig und Christine	50.
27.09.2024	Hanusch Ludwig und Anna	50.





Erweiterung der Grundschule und Anbau von zwei Aufzügen

Die Erweiterung der Grundschule sowie der Anbau von zwei Aufzügen wurde nach einer Bauzeit von 1,5 Jahren pünktlich zum Schulstart fertiggestellt.



Gemeinsam mit der Bindhammer Architekten, Stadtplaner und Beratender Ingenieur Part mbB aus Bayerbach b. Ergoldsbach haben wir das wichtige Projekt in Angriff genommen, um den ansteigenden Schülerzahlen gerecht zu werden.

Durch den Erweiterungsbau stehen der Grundschule nun unter anderem vier moderne zusätzliche Klassenräume mit jeweils einem Nebenraum, eine voll ausgestattete Personalküche, ein Besprechungszimmer sowie eine großzügige, farbenfroh gestaltete Aula zur Verfügung. Im Zeitalter des digitalen Wandels und für das „Lernen in einer digitalen Welt“ wurde im Neubau in allen Unterrichtsräumen der heute aktuelle Stand der Technik eingebaut.

Schülerinnen und Schüler haben ein Recht darauf, mit modernsten Medien unterrichtet zu werden. Um für das Zeitalter des digitalen Lernens gerüstet zu sein, bedarf es von daher einer zukunftsorientierten medialen Ausstat-





tion in der Schule. Alle Kreidetafeln wurden, durch große interaktive Displays, welche zurzeit im Bereich der „digitalen Tafeln“ die modernste Zukunftstechnologie sind, ersetzt. Zugleich lassen sich die neuen interaktiven Displays sinnvoll und problemlos mit externen Geräten vernetzen, wie z.B. bei unserer Nutzung von Tablets, deren Einführung und Einsatz in allen Klassen und in allen Jahrgangsstufen erfolgt.

Neben der Erweiterung des Schulgebäudes, die für eine moderne und kindgerechte Lernumgebung sorgen wird, umfasst das Bauprojekt auch den Anbau von zwei Aufzügen. Diese Aufzüge ermöglichen es künftig allen Schülerinnen und Schülern, unabhängig von körperlichen Einschränkungen, problemlos die verschiedenen Stockwerke der Schule zu erreichen (Grund- und Mittelschule).



Während der Bauphase lief alles reibungslos und es gab keinerlei größere Verzögerungen oder Komplikationen. Die Kooperation zwischen allen Beteiligten – den Bauunternehmen, Architekten, Fachplanern sowie der Schulleitung – war vorbildlich, sodass der neue Anbau termingerecht fertiggestellt werden konnte.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit und wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start in das neue Schuljahr 2024/2025 und viel Freude in den neuen Räumlichkeiten.

Die Einweihung des neuen Schulgebäudes, welche im kleinen Kreis stattfinden soll, ist für Freitag, den 25.10.2024 geplant.





Spende an Kirchenverwaltung



Im August dieses Jahres fand eine große Ministrantenwallfahrt nach Rom statt. Auch die Pfarrei Ergoldsbach, vertreten durch Frau Daniela Bauer, Herrn Florian Federmann und neun Ministranten beteiligten sich an dieser Ministrantenwallfahrt.

Die Marktgemeinde Ergoldsbach vertreten durch dritte Bürgermeisterin Frau Heike Berger, die Firma Meister-Bau vertreten durch Frau Beate Meister und die Firma Bauer-Bau vertreten durch Herrn Christian Bauer übergaben zur Unterstützung dieser Ministrantenwallfahrt eine Spende an den Vertreter der Kirchenverwaltung. Herr Bischöflich Geistlicher Rat Stefan Anzinger bedankte sich für diese großzügigen Spenden und sicherte auch die Unterstützung der Kirchenverwaltung zu.

Spende an den Hort im Dominik-Brunner-Haus

Am Montag, den 24.06.2024 überreichte der Kinderförderverein Ergoldsbach e.V. vertreten durch die Vorsitzende Frau Manuela Hauner und Petra Wörrlein dem Schülerhort eine Spende in Höhe von 400 €.

Das Team des Schülerhortes und die Kinder bedanken sich von Herzen für die finanzielle Unterstützung.



Manuela Hauner, 1. Vorsitzende des KIFÖVE e.V.; Dorothea Ganslmeier, Leitung des Schülerhortes; Petra Wörrlein, 2. Vorstand des KIFÖVE e.V.; Sabine Luginger, stellv. Leitung des Schülerhortes



Raiffeisenbank spendet Defibrillator

Der plötzliche Herztod ist eine der häufigsten Todesursachen. In den meisten Fällen könnten Wiederbelebungsmaßnahmen erfolgreich sein. Am effektivsten dabei ist ein AED, ein automatisierter externer Defibrillator. In Kläham konnte die Feuerwehr nun einen Defibrillator anschaffen, der im Ernstfall Leben retten kann.



Bauhofelektriker Kurt Nowak, 1. Kommandant Wolfgang Blüml, Geschäftsstellenleiter Andreas Kobleck, Erster Bürgermeister Ludwig Robold, 1. Vorstand Alexander Wagner und Sachbearbeiter Rudolf Heitzer

Die Idee zur Anschaffung hatte Melanie Ostermayr, selbst im medizinischen Bereich tätig und Ehefrau des Kassiers. Sie äußerte Ihren Wunsch zur Anschaffung eines AED's am Gründungsfest 150 Jahre FFW Kläham.

Die Feuerwehr ließ sich nicht lange bitten und übernahm

durch Vorstand Alexander Wagner und Kommandant Wolfgang Blüml die Federführung. Der Geschäftsstellenleiter der örtlichen Raiffeisenbank, Herr Andreas Kolbeck, selbst aktives Mitglied der FFW Kläham, sicherte seine Mithilfe zu und so wurden die Gesamtkosten in Höhe von 2.620 Euro von der Raiffeisenbank Landshuter Land eG übernommen. In Abstimmung mit dem Bürgermeister des Marktes Ergoldsbach, Ludwig Robold und Sachgebietsleiter Rudi Heitzer wurde der Defibrillator am Feuerwehrhaus Kläham montiert. Die Montage übernahm Bauhof-Mitarbeiter Kurt Nowak.

Der neu installiert Defibrillator ist somit rund um die Uhr von den Klähamer Bürgerinnen und Bürgern erreichbar. Alle Beteiligten wünschen sich natürlich, dass dieser nicht benötigt wird, aber sollte es der Fall sein, steht er uneingeschränkt und selbsterklärend zur Verfügung. Eine Informationsveranstaltung zur Nutzung wird von der Feuerwehr Kläham derzeit geplant und soll demnächst durchgeführt werden.



VHS unter neuer Leitung



Bürgermeister Klanikow, Frau Engelbrecht, Frau Gößmann-Gmelch, Frau Rose und Bürgermeister Robold bei der Übergabe

In diesem Jahr gab es bei der vhs Ergoldsbach-Neufahrn-Bayerbach personelle Veränderungen. Unsere langjährige Geschäftsführerin, Frau Gößmann-Gmelch, verabschiedet sich nach vielen Jahren engagierter und erfolgreicher Arbeit in den wohlverdienten Ruhestand. Wir danken ihr recht herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz und die zahlreichen Impulse, die sie gesetzt hat, um die Volkshochschule weiterzuentwickeln.



Frau Ilse Rose (links), Bürgermeister Robold und Frau Regina Engelbrecht (rechts) mit dem neuen vhs Programm

Gleichzeitig freue ich mich, unsere neuen Geschäftsführerinnen, Frau Ilse Rose und Frau Regina Engelbrecht, willkommen zu heißen. Mit ihrer Erfahrung und ihren Visionen bin ich überzeugt, dass sie die Erfolgsgeschichte unserer Volkshochschule fortsetzen und neue Akzente setzen werden. Frau Rose und Frau Engelbrecht bringen frischen Wind und innovative Ideen mit, die sicherlich bereichernd für unser Bildungsangebot sein werden.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg.





Häckselaktion Herbst 2024

Was wird gehäckselt?

- Es werden Äste und Zweige bis zu einem Stammdurchmesser von 15 cm gehäckselt. Dabei werden Ihre Zweige auf ein Minimum des bisherigen Volumens kompostgerecht gehäckselt.
- Ausgeschlossen von der Häckselaktion sind übergroße Mengen (Begrenzung pro Haushalt, **maximal 25 min**), Baugrundstücke, sowie gewerblich genutzte Grundstücke.

Was geschieht mit dem Häckselgut?

- Das Häckselgut bleibt zur weiteren Verwendung bei Ihnen.
- Das Häckselmaterial eignet sich zur Kompostierung und als Einstreumittel zwischen Sträuchern und kleineren Pflanzen.

Was Sie beachten müssen!

- Die Äste und Zweige müssen **ab dem 21.10.2024** an einem für das Häckselfahrzeug (Kommunalschlepper mit Häcksler) gut erreichbaren, von der Straße aus begehbaren Platz, z.B. der Einfahrt Ihres Grundstückes; bereitgestellt werden. Wenn das Material innerhalb des Zaunes gelagert wird, bitte hängen Sie die Zaunfelder aus.
- Legen Sie die Zweige so in eine Richtung bereit, dass ein rationelles Einschleichen in den Verarbeitungsschacht der Häckselmaschine leicht möglich ist. Das bereitgestellte Material darf nicht mit Draht gebündelt sein. Sie selbst entscheiden über die Qualität Ihres Häckselgutes.
- Ein genauer Zeitpunkt, wann das Häckselfahrzeug zu Ihnen kommt, kann leider nicht genannt werden. Bitte sorgen Sie dafür, dass die Arbeit auch in Ihrer Abwesenheit erledigt werden kann.

Gebühren für den Häckseldienst

- Pro Anfahrtsstelle wird eine Gebühr in Höhe von 10,00 € (bis 15 Minuten Bearbeitungszeit) berech-net. Die Häckselzeit kann lediglich einmal um 10 Minuten verlängert werden. Hierfür werden zusätzlich 5,00 € vom gemeindlichen Bauhof in Rechnung gestellt.





Wann und wie können Sie den Häckseldienst bestellen?

- Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich.
- Durch die **Bezahlung der Gebühr** in Höhe von **10,00 € bei der Marktkasse** (Rathaus 2. Stock, Zimmer 25) oder durch Überweisung der Gebühr von **10,00 €** unter Angabe **des Häckselortes im Verwendungszweck** auf das Marktkonto (IBAN: DE41 7435 0000 0005 5000 60; BIC: BYLA-DEM1LAH DE), **sind Sie angemeldet**. Es werden Haushalte nur angefahren, wenn die zu entrichtende Gebühr bezahlt ist.
- **Anmeldungen können nur bis Freitag, den 18.10.2024 – 12.00 Uhr entgegengenommen werden.**

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Klankermayer unter 08771/30-47 oder klankermayer@vgem-ergoldsbach.de gerne zur Verfügung.

Ablesung Stromzähler der Überlandzentrale Wörth/ I.-Altheim Netz AG

Ab 15. November bis 02. Dezember findet wieder die jährliche Ablesung der Stromzähler im Netzgebiet der Überlandzentrale Wörth/I.-Altheim Netz AG (ÜZW) statt. Für das komplette Versorgungsgebiet verschickt die ÜZW deshalb ab dem 15. November per Post Ablesekarten, um anhand der Zählerdaten den Energieverbrauch für das Jahr 2024 der Haushalte zu ermitteln. ÜZW Mitarbeiter werden auch in diesem Jahr nur in Ausnahmefällen zur Zähler-Ablesung kommen.

ÜZW **NETZ**

Kunden, die eine Ablesekarte erhalten, werden gebeten, ihre Zählerstände online über das ÜZW Kundenportal (www.uezw-energie.de/kundenportal), per Telefon, Fax oder mit der Rücksendekarte zu übermitteln. Kunden, die bereits im Kundenportal registriert sind, erhalten die Aufforderung zur Ablesung per E-Mail.

Die ÜZW als Netzbetreiber/Messstellenbetreiber ist gesetzlich verpflichtet, auch bei Nicht-Kunden einmal im Jahr eine Ablesung vorzunehmen. Diesen Wert sendet die ÜZW an denbetreffenden Energielieferanten weiter. Sollten die Zählerstände nicht zum Rücksendetermin gemeldet werden, muss die ÜZW eine Schätzung vornehmen.





Landwirte helfen in der Not

In den vergangenen Tagen und Wochen wurde auch die Region rund um Ergoldsbach wieder Opfer von Starkregen und gewaltigen Wassermassen. Nicht selten mussten also die Feuerwehren in der Region ausrücken. Tatkräftig wurden Sie hierbei von den freiwilligen Helfern unterstützt, vor allem von Landwirten, die mit ihren Güllefässern kamen und die Wassermengen abtransportierten, um größere Schäden für Mensch und Eigentum abzuwenden.

Aus diesem Grund entschied man sich im Markt Ergoldsbach auf Initiative der Feuerwehr Prinkofen hin, dieses wichtige, freiwillige Engagement zu würdigen. Am vergangenen Freitag trafen sich Zweiter Bürgermeister Sebastian Hutzenthaler mit Kommandant Tobias Florian und den Landwirten, um den Männern und Frauen für ihren Einsatz in der Krisensituation zu danken.



„Es ist so wichtig, dass wir euch haben. Und darauf sind wir auch stolz - ohne euch ginge es einfach nicht. Ihr lasst Zuhause die Arbeit liegen, alle greifen mit an und helfen, das ist einfach schön. Die Leute sollten meiner Meinung nach wieder mehr Respekt für euch und eure Arbeit haben, ihr seid ein unersetzlicher Teil in unserer Gesellschaft. Leider ist das Bild der Landwirtschaft bei zu vielen Bürgerinnen und Bürgern von Gestank, Dreck & Umweltzerstörung geprägt, was ich persönlich nicht nachvollziehen kann.

Ihr gebt euer Bestes, um uns zu ernähren und ihr arbeitet hart und viel. Meinen Respekt habt ihr! Deswegen wollen wir euch hiermit im Namen des Marktes ganz herzlich dafür Danken, dass ihr euch so für die Bevölkerung einsetzt und das Ganze mit einer kleinen Geste honorieren“ so Sebastian Hutzenthaler.

Auch die Feuerwehr Prinkofen bedankte sich auf das herzlichste bei den Landwirtschaftsfamilien Eichstetter, Kindsmüller und Stempflhuber für ihren Einsatz. „Ihr entlastet auch uns als Feuerwehrkräfte und sorgt somit auch dafür, dass wir schneller wieder helfen können, wenn jemand in Not gerät,“ so Kommandant Tobias Florian.





RAMA DAMA“ - sauber macht die Goldbachzwerge glücklich!

Auch in diesem Jahr beteiligten sich wieder alle Gruppen des Kindergartens der Goldbachzwerge an der Aufräumaktion „RAMA DAMA“.

Zuvor wurde in den Gruppen das Thema Müll ausgiebig besprochen: wie kann ich Müll vermeiden – was ist bei der Mülltrennung zu beachten – welche Dinge bestehen aus Recyclingmaterial.

Hoch motiviert und ausgestattet mit Warnwesten, Handschuhen, Müllgreifern, Eimern und Müllsäcken machten sich anschließend die Goldbachzwerge auf den Weg, den Unrat der anderen einzusammeln und mitzunehmen. Die Kinder waren sehr erstaunt, wie viele Dinge einfach achtlos in die Natur geworfen wurden. Eine erfolgreiche Aktion mit eifrigen Kindern ging zu Ende.



„Es war zwar nicht unser Müll, den wir aufgeräumt haben – aber es ist unser Planet, für den wir Sorge tragen.“
Es würde uns freuen, wenn alle Menschen so denken.

Neue Doppelspitze für den Kindergarten der Goldbachzwerge

Seit 01. Mai 2024 übernimmt Frau Marion Singer gemeinsam mit Frau Claudia Reindl die Leitung des Kindergartens der Goldbachzwerge. Nachdem Frau Singer noch ausreichend Praxiserfahrung sammeln muss, wurde die Leitung auf eine Doppelspitze mit Frau Claudia Reindl erweitert.



Frau Marion Singer hat über 20 Jahre für den Landkreis

Erster Bürgermeister Ludwig Robold mit den beiden neuen Leiterinnen Claudia Reindl (links) und Marion Singer (rechts)





Straubing-Bogen die Leitung eines Mädcheninternats geführt und Frau Claudia Reindl ist langem im Kindergarten der Goldbachzwerge beschäftigt und war seit 01. Dezember 2022 bereits als stellvertretende Leitung des Kindergartens tätig.

Bürgermeister Ludwig Robold wünschte dem Leitungsteam alles Gute und viel Erfolg bei ihrer anspruchsvollen Tätigkeit.

Digitaler Bauantrag

Seit 01.08.2024 ist die Einreichung eines digitalen Bauantrages im Landratsamt Landshut verpflichtend, egal ob digital oder in Papierform.



Durch die Einführung des digitalen Bauantrages ergeben sich Neuerungen im Baugenehmigungsverfahren. Die wichtigste Änderung entsteht bei den Änderungen der Zuständigkeit für die Entgegennahme der Anträge. Diese gelten auch weiterhin für die in Papierform eingereichte Anträge, um einen einheitlichen Ablauf gewährleisten zu können.

Die Zuständigkeiten können Sie der Tabelle auf der nächsten Seite entnehmen. (<https://www.digitalerbauantrag.bayern.de/zustaendigkeitsaenderungen/index.php>) Die Antragstellung erfolgt vollständig online über Ihren Browser. Es handelt sich um einen Online-Assistenten, in dem ein Formular ausgefüllt wird. Das digitale Einreichen ist ausreichend, es bedarf keiner Dokumente in Papierform. Auch das Nachreichen von Unterlagen erfolgt online.

Nach Aufruf des Online-Assistenten ist eine Anmeldung mit einem Nutzerkonto erforderlich. Dadurch werden die im Papierantrag üblichen Unterschriften ersetzt. Der Digitale Bauantrag kann mit der BayernID und dem Unternehmenskonto auf ELSTER-Basis verwendet werden. Je nach beantragter Verfahrensart kann die digitale Antragstellung vom Entwurfsverfasser oder vom Bauherren selbst durchgeführt werden.

Die Baugenehmigung wird weiterhin in Papierform erteilt.

Weitere Informationen und häufige Fragen zum digitalen Bauantrag finden Sie auf der Homepage des Landkreises Landshut unter <https://www.landkreis-landshut.de/themen/bauen-und-wohnen/digitaler-bauantrag-haeufige-fragen/>.





Rathaus-Aktuell

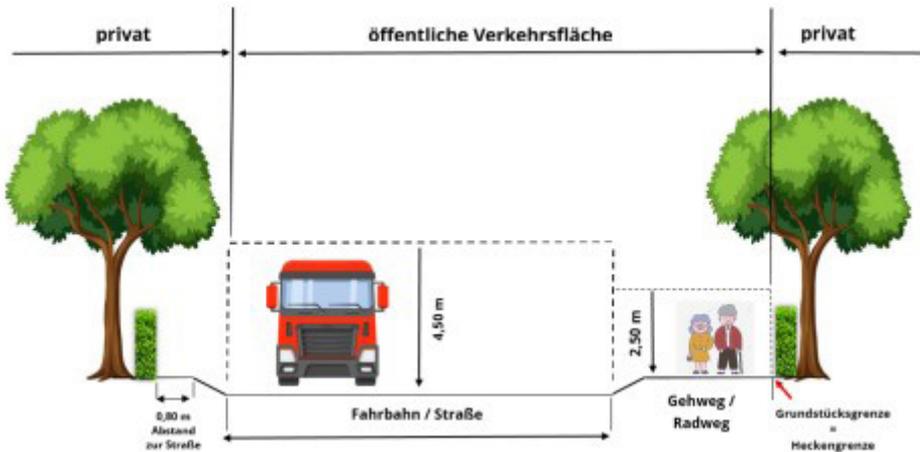
	Digitale Einreichung	Einreichung in Papierform
Bauantrag	Landratsamt (statt Gemeinde)	Landratsamt (statt Gemeinde)
Antrag auf Vorbescheid) Baurecht)	Landratsamt (statt Gemeinde)	Landratsamt (statt Gemeinde)
Antrag auf Teilbefreiung	Landratsamt	Landratsamt
Vorlage von Unterlagen im Genehmigungsverfahren	Landratsamt (statt Gemeinde)	Gemeinde
Anträge auf isolierte Ausnahme oder isolierte Befreiung vom Bebauungsplan sowie auf isolierte Abweichung von örtlichen Bauvorschriften	Landratsamt (statt Gemeinde)	Gemeinde
Anträge auf isolierte Abweichung von Bauordnungsrecht (außer örtlichen Bauvorschriften)	Landratsamt	Landratsamt
Antrag auf Verlängerung der Geltungsdauer einer Baugenehmigung, einer Teilbaugenehmigung oder eines Vorbescheids	Landratsamt	Landratsamt
Baubeginnsanzeige	Landratsamt	Landratsamt
Anzeige der Nutzungsaufnahme	Landratsamt	Landratsamt
Beseitigungsanzeige	Landratsamt (statt Landratsamt und Gemeinde)	Landratsamt und Gemeinde
Abgrabungsantrag	Landratsamt (statt Gemeinde)	Landratsamt (statt Gemeinde)
Vorlage von Unterlagen zur genehmigungsfreien Abgrabung	Landratsamt (statt Gemeinde)	Gemeinde
Antrag auf Teilabgrabungsgenehmigung	Landratsamt	Landratsamt
Antrag auf Vorbescheid (Abgrabungsrecht)	Landratsamt (statt Gemeinde)	Landratsamt (statt Gemeinde)
Anzeige des Abgrabungsbeginns	Landratsamt	Landratsamt

Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern



Nach § 29 BayStrWG ist jeder Grundstücksbesitzer verpflichtet, Bäume und Sträucher, die in öffentliche Straßen und Gehwege hinausragen, soweit zurückzuschneiden, dass sowohl der





Fußgängerverkehr als auch die Sicht auf die Fahrbahn und auf die Verkehrszeichen nicht durch Zweige behindert wird. Über Gehwegen ist ein Raum von mindestens 2,50 Meter Höhe und über Fahrbahnen von 4,50 Meter Höhe freizuhalten. An Kurven und Straßeneinmündungen ist der Bewuchs so niedrig zu beschneiden, dass eine einwandfreie Verkehrsübersicht gegeben ist. Auch Verkehrsschilder, Straßennamenschilder und Straßenlampen sind vom Bewuchs freizuhalten. Die Gemeindeverwaltung weist Anlieger auf ihre Verpflichtung hin, den Bewuchs zurückzuschneiden. Bei eventuellen Schadensfällen sind Haftungs- und Regressansprüche nicht ausgeschlossen.

Der Schnitt ist fachgerecht zu entsorgen, nicht in Gräben, Randstreifen oder fremden Grundstücken.

Wilde Müllablagerungen im Wald

Leider erreichen uns immer wieder Bilder mit illegalen Müllablagerungen im Wald und der freien Natur.

Dass dieses Verhalten nicht nur strafbar ist, sondern auch schädlich für Mensch und Umwelt, sollte eigentlich grundsätzlich bekannt sein. Trotzdem passiert es leider immer wieder.



Jeder kann etwas dazu beitragen, unsere Wälder zu schützen. Deshalb wollen wir nochmal darauf hinweisen, Müll oder Gartenabfälle immer in den dafür vorgesehen Behältnissen, Tonnen oder Containern zu entsorgen.



Fahrsicherheitstraining „Köner durch Er-Fahrung“ für junge Fahranfänger

Das eigene Können und die eigene Sicherheit im Straßenverkehr verbessern - Drei Termine im November



Eine hohe Unfallbeteiligung junger Kraftfahrer kennzeichnet seit Jahren die Situation auf unseren Straßen. Das Fahrsicherheitstraining „Köner durch Er-Fahrung“ soll daher junge Fahranfänger entsprechend unterstützen und sensibilisieren.



Bereits seit vielen Jahren organisiert die Kommunale Jugendarbeit der Stadt Landshut und des Landkreises Landshut in einem Gemeinschaftsprojekt mit der Verkehrswacht Landshut das Projekt „Köner durch Er-Fahrung“. Das Sicherheitstraining bildet dabei einen wichtigen Bestandteil, um die Führerscheinneulinge fit für die Straße zu machen. Ziel ist es, ihnen wichtige Kompetenzen an die Hand zu geben, um verantwortungsvoll mit ihren Fahrzeugen und den zugrundeliegenden PS umzugehen. Das eigene Auto auch in schwierigen Situationen zu beherrschen ist die Basis für ein sicheres und vor allem unfallfreies Fahren. Beim Fahrsicherheitstraining werden die Teilnehmer gegenüber dem Thema Alkohol am Steuer sensibilisiert: In einem geschützten Rahmen müssen sie mit den sogenannten Rauschbrillen eine nachgestellte Verkehrskontrolle überstehen und ihr „Können“ hinter dem Steuer mit der Simulation einer Promillebrille beim Slalomparcours testen.

Nach einem theoretischen Teil in den Räumlichkeiten des TÜV Landshut folgen auf dem Trainingsplatz für Fahrsicherheit praktische Übungen wie beispielsweise Gefahrenbremsung auf nasser Fahrbahn, Kurvenverhalten, Vollbremsung, Wendemanöver oder auch Lenkbewegungen.



Rathaus-Aktuell

Im Jahr 2024 werden insgesamt vier Fahrsicherheitstrainings für Autofahrer angeboten. Einer davon war bereits Ende Juni. Die kommenden Trainings finden am 2. November, am 9. November und am 17. November 2024 in der Ellermühle statt. Für 18- bis 27-Jährige ist das Fahrsicherheitstraining kostenfrei. Termine und Anmeldung unter www.verkehrswacht-landshut.de.

Lärmschutz - Was ist zu beachten!

In der Ausgabe Nr. 109 vom Mai 2024 wurde unter der Überschrift „Lärmbeeinträchtigung im Sommer – was ist zu beachten?“ ein Artikel zum Immissionschutz veröffentlicht.

Darin gibt es auf Seite 15 verschiedene Angaben zum Thema Lärmschutz, die aber fehlerhaft sind. Zwar trifft es zu, dass die 32. BImSchV bezüglich z. B. Rasenmähen greift, wenn keine örtliche Verordnung über lärmintensive Gartenarbeiten existiert. Allerdings wurde der Inhalt der 32. BImSchV nicht korrekt wiedergegeben.

Die angesprochenen Zeiten kommen aus § 7 der 32. BImSchV, der aber nur den Betrieb in reinen, allgemeinen und besonderen Wohngebieten, Kleinsiedlungsgebieten, Sondergebieten, die der Erholung dienen, Kur- und Klinikgebieten und Gebieten für die Fremdbeherbergung nach den §§ 2, 3, 4, 4a, 10 und 11 Abs. 2 der Baunutzungsverordnung (BauNVO) sowie auf dem Gelände von Krankenhäusern und Pflegeanstalten regelt. Diese Gebiete wurden nicht erwähnt. Durch das Weglassen dieser Aufzählung wirkt es so, als würden die darin enthaltenen Angaben für alle Gebiete gelten. Dabei zählen aber z. B. Dorfgebiete oder Gewerbegebiete hier nicht dazu.

Da für unsere Gemeinde **keine Verordnung** besteht, die ruhestörende Arbeiten nur zu bestimmten Zeiten zulässt, gelten die bundes- und landesrechtlichen Bestimmungen. Das bedeutet, dass Rasenmäher, Heckenscheren, Rasentrimmer/Rasenkantenschneider, Vertikutierer und Häcksler nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden dürfen. Eine Mittagsruhe wird hier nicht verordnet. Der Samstag gilt als gewöhnlicher Werktag. Sogenannte lärmarme Rasenmäher oder Maschinen mit dem Umweltzeichen dürfen ebenfalls nicht, während der oben genannten Zeiten betrieben werden. Es spiele keine Rolle, ob diese Geräte mit Verbrennungs- oder Elektromotor betrieben werden.

Beim Betrieb von Kreissägen gelten ebenfalls unterschiedliche Immissions-





Rathaus-Aktuell

richtwerte. So liegt der Immissionsrichtwert bei Dorfgebieten beispielsweise bei 60 dB(A) und bei Gewerbegebieten bei 65 dB(A). Die 55 dB(A) gelten nur in allgemeinen Wohngebieten und Kleinsiedlungsgebieten.

Deshalb bitten wir grundsätzlich darum, im Sinne einer guten Nachbarschaft, in der Mittagszeit von 13.00 bis 15.00 Uhr auf laute Haus- und Gartenarbeiten zu verzichten. Um Beschwerden und Nachbarschaftsstreitigkeiten wegen Lärmbelästigung durch Grillfeste, laute Musik und handwerkliche Betätigung zu vermeiden, appellieren wir an die Vernunft jedes Einzelnen, auf seine Nachbarschaft gegenseitig Rücksicht zu nehmen.

Ebenfalls gilt diese Regelung auch für das Einwerfen von Altglas an allen Altglascontainerstandorten.

Deshalb bitten wir grundsätzlich darum, im Sinne einer guten Nachbarschaft in der Mittagszeit von 13.00 bis 15.00 Uhr auf laute Haus- und Gartenarbeiten zu verzichten. Ausgenommen von zeitlichen Begrenzungen sind Mäher im land- und forstwirtschaftlichen Bereich.

Luise Deinhart - ein ganzes Arbeitsleben für die Kinder

Am 30. April 2024 war es so weit, die Kindergartenleiterin, Frau Luise Deinhart, hatte ihren letzten Arbeitstag im Kindergarten der Goldbachzwerge. Hierzu ist zu sagen, dass sie wirklich ein ganzes Arbeitsleben lang für die Kinder im Markt Ergoldsbach mit Herz und Seele da war.



Luise Deinhart mit den Vertreterinnen des Elternbeirates Julia Stier, Karin Kinds Müller und Stefanie Horner

Angefangen hat sie 1979 als Vorpraktikantin im Kindergarten Ergoldsbach und erhielt ihre erste befristete Anstellung in Teilzeit als ausgebildete Erzieherin im September 1983.

Als Personal waren damals 1 Vollzeitbeschäftigte als Leitung und 4 Teilzeitbeschäftigte für





die drei Gruppen im Kindergarten Ergoldsbach angestellt.

Später gab es 4 Vormittags- und 3 Nachmittagsgruppen, so dass gut 180 Kinder täglich die Einrichtung besuchten. Das Personal wurde nach und nach verstärkt.

Am 01. September 1989 wurde Frau Deinhart vom Marktgemeinderat zur neuen Leitung des Kindergartens Ergoldsbach bestellt. Doch die Zeiten änderten sich rasch und besonders die Kinderbetreuung gewann mehr und mehr an Bedeutung. Dieser Wandel mit all seinen Aufgaben, musste hauptsächlich von der Einrichtungsleitung gestemmt werden.

Zusätzlich bekam 1995 die Leitung des neuen Kindergartens in Klähäm noch mit dazu. Der Kindergarten Klähäm wurde zwar mit der Zeit eigenständig, jedoch kamen vor einiger Zeit die beiden Häuser der ehemaligen ambulanten Krankenpflegestation und das Benefiziatenhaus zum Kindergarten der Goldbachzwerge mit hinzu.

Der Kindergarten Ergoldsbach wurde 2007 offiziell zum Kindergarten der Goldbachzwerge umbenannt. Er war und ist eine gute Ausbildungsstätte für angehende Kinderpflegerinnen und Erzieherinnen. Viele von ihnen sind



Luise Deinhart bei ihrer Verabschiedung mit den Kindern von den Goldbachzwergern

dem Kindergarten bzw. dem Markt Ergoldsbach seitdem treu geblieben und übernehmen seit Jahren bzw. Jahrzehnten die Erziehung unserer Kinder. Heute sind allein im Kindergarten der Goldbachzwerge 26 Erzieherinnen und Kinderpflegerinnen in Voll- und Teilzeit beschäftigt.

Ausgabe Nr. 110 / September 2024





Rathaus-Aktuell

So wie wir den Kindergarten der Goldbachzwerge heute kennen, war es eine große Herausforderung für Frau Deinhart, dem Wandel der Zeit gerecht zu werden. Hierfür gebührt ihr ein großer Dank, dass die Einrichtung zu dem geworden ist, was sie heute ist. Eine moderne Kindertageseinrichtung, mit Ganztagsbetreuung, Mittagessen, kindgerechte Bildung und Förderung und Erziehung des Kindes, aber es spendet unseren Kindern auch noch Wärme, Trost und Geborgenheit, genau wie vor gut 40 Jahren.

Zu dieser Entwicklung hatte Frau Luise Deinhart den allergrößten Anteil und dafür danken wir ihr. Wir wünschen ihr alles erdenklich Gute und einen wohlverdienten Ruhestand.

Herzlichen Dank



Blutspenden rettet Leben

Folgende Blutspendetermine finden 2024 in der Goldbachhalle in Ergoldsbach (Badstraße 20) statt.

Termin:

Dienstag
08.10.2024



Dienstag
08.10.
16:30–20:30 Uhr

ERGOLDSBACH

Goldbachhalle
Badstr. 20

www.blutspendedienst.com/ergoldsbach

Blutspendedienst
des Bayerischen Roten Kreuzes



Bitte zum Termin mitbringen: Personal- und Blutspendeausweis (falls vorhanden)!





VERKAUFSOFFENER SONNTAG zum Kirchweihmarkt 20. OKTOBER 2024

Der Gewerbeverein Ergoldsbach e.V.
freut sich auf Ihren Besuch



**Viel Vergnügen
in Ergoldsbach**

- liebenswert
- erlebenswert
- für Jung und Alt

Weitere Infos unter www.gv-ergoldsbach.de





Ergoldsbacher Kirta

19./20. Oktober 2024
Parkgarage Ergoldsbach

Samstag 19. Oktober

ab 11.00 Uhr KirtaGames
für Jung und Alt
17.00 Uhr Festzeltbetrieb
mit der Partyband
Mixtape

Sonntag 20. Oktober

10.00 Uhr Festgottesdienst
anschließend Mittagstisch
mit musikalischer
Unterhaltung

Veranstalter: TSV Förderverein
unterstützt von SCE x TSV



**VERKAUFSOFFENER
SONNTAG**





by SCE x TSV



Ergoldsbacher KirtaGames

Samstag, 19. Oktober 2024

KirtaGamesKids

ab 11:00 Uhr
7-15 Jahre

KirtaGames

ab 14:30 Uhr
16-99 Jahre

4er Teams messen
sich in Gaudispielen

KirtaParty

ab 17 Uhr
Festzeltbetrieb
mit der Party Band

MIXT APE

Anmeldung unter:
kirtagames@skiclub-ergoldsbach.de





FEUERWEHR ERGOLDSBACH

Kreisjugendfeuerwehrtag 2024

Der Kreisjugendfeuerwehrtag der Jugendfeuerwehren des Landkreises Landshut fand dieses Jahr in Ergoldsbach statt. Nachdem verschiedene Jugendfeuerwehren aus dem gesamten Landkreis Landshut angereist waren wurde der Kreisjugendfeuerwehrtag mit einem gemeinsamen Gottesdienst eröffnet.



Im Anschluss mussten die Jugendlichen ihr Können in Einzel- und Truppaufgaben unter Beweis stellen. Bei den Einzelaufgaben war dies zum Beispiel Knoten und Stiche, Zielwerfen mit einer Feuerwehrleine oder das Auswerfen eines Rollschlauches. Bei den Truppaufgaben stand das Kuppeln von Saugschläuchen, das Zielspritzen mit der Kübelspritze oder das Erkennen und Zuordnen von wasserführenden Armaturen auf der Agenda.

Am Vorplatz der Goldbachhalle konnte man eine Fahrzeugaustellung verschiedener Hilfsorganisationen und entsprechende Vorführungen bestaunen.





Pfiade Hans - KBI Johann Haller geht in Ruhestand



Landrat Peter Dreier, KBI Alexander Grocholl mit Johann Haller und seiner Ehefrau Katharina

Nach 47 Jahren aktivem Feuerwehrdienst mit unzähligen Einsätzen und Übungen, unzähligen Sitzungen und Versammlungen, wurde es heute für Hans Haller bei der Feuerwehr Ergoldsbach sehr emotional.

Nach dem Bayrischen Feuerwehrgesetz ist das vollendete 65. Lebensjahr die Altersgrenze für den aktiven Feuerwehrdienst. Vor kurzem erreichte unser Feuerwehrkamerad und Kreisbrandinspektor Hans Haller dieses Lebensalter.

Die Feuerwehren des Brandbezirks Nord im Landkreis Landshut und die Landkreisdienstgrade versammelten sich heute Vormittag zusammen mit Landrat Peter Dreier am Gerätehaus der Feuerwehr Ergoldsbach, um Hans Haller gebührend zu verabschieden. Vom Gerätehaus startete ein Konvoi mit vielen Fahrzeugen, holte Hans Haller zu Hause ab und fuhr eine Runde durch den Markt Ergoldsbach.



Bei der Ankunft am Gerätehaus zeigte sich Hans Haller sichtlich bewegt und gerührt ob der rund 200 Feuerwehrler und Ehrengäste, die ihn Spalier stehend in die Fahrzeughalle geleiteten.

Nach einem Weißwurstfrühstück folgten Ansprachen, in denen dankbar zum Ausdruck kam, was Hans Haller in den vergangenen 47 Jahren als aktiver Feuerwehrdienstleistender der Feuerwehr





Rathaus-Aktuell



Ergoldsbach für die Bürgerinnen und Bürger des Marktes Ergoldsbach und als Kreisbrandmeister und als Kreisbrandinspektor für den Landkreis Landshut geleistet hat.

Wir, die Feuerwehr Ergoldsbach, bedanken uns ganz herzlich bei Hans Haller für die großartige Zusammenarbeit in 47 Jahren Dienst am nächsten. Wir wünschen unserem Hans eine ruhige, erholsame und gesunde Zeit in der Feuerwehrrente.



Kreisjugendfeuerwehrtag 2024

Am Samstag den 02. August 2024 war es für 22 Prüflinge soweit: die Zwischenprüfung der MTA (Modulare Trupp-Ausbildung) stand an.

Nach langen und intensiven Ausbildungen, wie zum Beispiel die Wasserentnahme aus offenem Gewässer und Hydranten, zur Technischen Hilfeleistung oder in Erste Hilfe, wurde am Samstag den 02. August 2024 die Zwischenprüfung absolviert.





Rathaus-Aktuell

Die angehenden Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner konnten unter strenger Beobachtung des Kreisbrandinspektors (KBI) Alexander Grocholl und Kreisbrandmeister (KBM) Florian Reisinger in Theorie und Praxis ihr erlerntes Können unter Beweis stellen.

Die Prüflinge mussten beispielsweise ein Standrohr für Unterflurhydranten setzen, die stabile Seitenlage durchführen, eine Schlauchbrücke setzen oder das Funkgerät bedienen und dabei jeweils die Maßnahmen erklären.

Die Feuerwehr Ergoldsbach gratuliert allen Teilnehmenden aus den Feuerwehren Ergoldsbach, Prinkofen, Langenhettenbach, Klähäm und Paindlkofen recht herzlich zur bestandenen Prüfung und wünscht viel Spaß und Erfolg beim nun folgenden Übungsmodul in der heimischen Feuerwehr.

Fahrzeugsegnung von 2 neuen Einsatzfahrzeugen

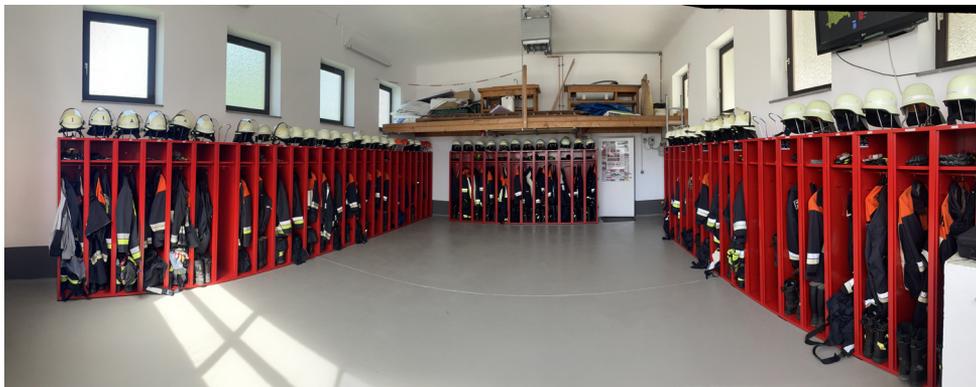
Das neue Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (Florian Ergoldsbach 40/1) und der neue Kommandowagen (Florian Ergoldsbach 10/1) wurden am Samstag, den 31. August 2024 im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes durch Bischöflich Geistlichem Rat Stefan Anzinger gesegnet. Im Anschluss folgte im Rahmen des Ergoldsbacher Kameradschaftsabends die feierliche Schlüsselübergabe für die beiden neuen Einsatzfahrzeuge.





Neue Spinde für die FFW Prinkofen

Die Mannschaft der FFW Prinkofen hat neue, hochwertige Spinde für den Mannschaftsraum erhalten. Neben der Anschaffung der Spinde wurde mit vieler Eigenleistung der Raum auf fordermann gebracht. Die Wände wurde gestrichen und der Fußboden durch den Fachbetrieb Risse aus Mallersdorf - Pfaffenberg mit Epoxidharz beschichtet.



Feuerwehrhaus in Martinshaun erhält neue Fenster

Die FFW Martinshaun hat vor wenigen Wochen neue Fenster für das Feuerwehrhaus bekommen. Nachdem die alten Fenster undicht und das Holz stark in mitleidenschaft gezogen waren, wurde durch die Verwaltung eine Ausschreibung der Fenster veranlasst. Der Auftrag wurde schließlich durch die Fa. Neeß aus Osterhaun ausgeführt und das Feuerwehrhaus verfügt nun über hochwertige Kunststofffenster.





Eröffnung Präventionszentrum Ergoldsbach

Am Sonntag, den 18. August 2024 gratulierte Bürgermeister Ludwig Robold zur Neueröffnung des Präventionszentrum Ergoldsbach „Fit für zwoa“.

Hier werden zukünftig verschiedene Präventions- und Fitnesskurse sowie Angebote für Unternehmen zum Thema betriebliche Gesundheitsförderung stattfinden. Von Bewegungskursen für Schwangere und Rückbildungstraining, über verschiedenste Kurse für Babys und Kinder, bis hin zu Pilates, Bodyfit, Männerfitness, Wirbelsäulengymnastik und Faszientraining, ist für jeden etwas dabei. „Mit unseren Kursen möchten wir die Gesundheit der Menschen erhalten und verbessern sowie das körperliche und seelische Wohlbefinden steigern“, erklärt Inhaberin Katharina Painter.



Erster Bürgermeister Ludwig Robold mit Katharina Painter

Egal ob Training vor Ort oder online, es werden fachliche Expertisen geboten. Viele dieser Kurse sind aufgrund der hohen Qualitätsstandards als Präventionskurse zertifiziert und daher bis zu 100 Prozent zuschussfähig bei den Krankenkassen.

Weitere Informationen stehen unter www.fit-fuer-zwoa.de zur Verfügung.

Praxiseinweihung Podologische Praxis Schmitt

Am Samstag, den 31. August 2024 gratulierte Bürgermeister Ludwig Robold zur Neueröffnung der Podologie Praxis Schmitt in Ergoldsbach.

Bürgermeister Ludwig Robold überreichte Frau Alina Schmitt eine kleine Aufmerksamkeit zur Eröffnung der neuen Praxis und wünschte ihr viel Glück und immer ein glückliches Händchen bei den Kunden. „Für den Markt Ergoldsbach und seine Bürgerinnen und Bürger ist es eine Aufwertung im Gesundheitssystem, das wir ab sofort eine moderne Podologische Praxis mitten im Markt haben“, erklärte Erster Bürgermeister Ludwig Robold im Rahmen der Eröffnung.





Erster Bürgermeister Ludwig Robold mit Alina und Corinna

Die Praxis befindet sich in der Bahnhofstraße 4 in Ergoldsbach und ist telefonisch unter der Telefonnummer 08771 4082430 zur erreichen.



Am 31. August 2024 haben wir im kleinen Kreise unsere Praxiseinweihung gefeiert, zu der uns auch unser 1. Bürgermeister Ludwig Robold gratulierte. Wir haben im Haus von Familie Braun das für uns ideale Objekt gefunden, eine moderne Podologische Praxis einzurichten, in der wir uns -und hoffentlich auch Sie- wohlfühlen.



Unsere Füße sind das Zentrum unseres Wohlbefindens. Ein ungesunder Fuß scheint am Anfang nur eine kurze Beschwerde zu sein. Wird dieser jedoch nicht korrekt behandelt, kann es zu langwierigen Folgen führen. Wir als engagiertes und kompetentes Team unterstützen sie gerne dabei, ihre Füße langfristig gesund und fit zu halten. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Sie ganzheitlich zu sehen und zu behandeln, um Ihre Fußgesundheit zu erhalten oder wiederherzustellen.

Die Podologische Komplexbehandlung ist die Zentrale Arbeit eines Podologen. In unserer Praxis umfasst diese eine umfangreiche Anamnese und Befunderhebung, Fußbad bei Indikation, Nagelbearbeitung, Hornhautabtragung, Eincremen mit hochwertigen Pflegeprodukten, Ganzheitliche individuelle Beratung zur weiteren Behandlung und Pflege der Füße. Zu unserem weiteren Leistungsspektrum zählt unter anderem die Behandlung von Warzen, Druckstellen, Hühneraugen, Schunden, Rhagarden, Eingewachsene Nägel, Mykosen (Haut- & Nagelpilz), Spangentherapien und Druckentlastungen.

Das Thema Hygiene steht bei uns im Fokus: Wir arbeiten nach aktuellem Standard des Robert Koch Institutes (RKI) und halten uns bei all unseren Praxisprozessen streng an alle Gesundheitsauflagen, denn nicht nur Sie als Patienten sollen sich bei uns wohlfühlen, auch wir selber wollen dies. Ich verfüge über den Sachkundenachweis über die Aufbereitung von Medizinprodukten §4 MPBV.

Wir legen großen Wert auf eine individuelle und optimale Patientenbetreuung, die bei der Anamnese beginnt, über die Behandlung und Hygiene geht und bis zum Service reicht. Unsere Patienten profitieren von dem Einsatz moderner Technik in unserer Praxis. Dabei bieten wir für Erwachsene, Kinder & Jugendliche sowie Risikopatienten spezielle Behandlungen an.

Jeder ist bei uns herzlich Willkommen. Wir freuen uns auch Euch. Alina und Corinna



- Medizinische Fußbehandlung
- Podologische Komplexbehandlung
- Nagelspangentherapie
- Fachpraxis mit Kassenzulassung

Termine nach Vereinbarung

Alina Schmitt
Podologin

Bahnhofstraße 4
84061 Ergoldsbach

Mail: med.fusspflege-schmitt@gmx.de

WhatsApp: 0173 8397343
Tel: 08771 4082430



ERGOLDSBACHER WEIHNACHTSMARKT

07. – 08.
DEZEMBER 2024

Der Gewerbeverein Ergoldsbach e.V.
freut sich auf Ihren Besuch



**Viel Vergnügen
in Ergoldsbach**

- liebenswert
- erlebenswert
- für Jung und Alt

Weitere Infos unter www.gv-ergoldsbach.de

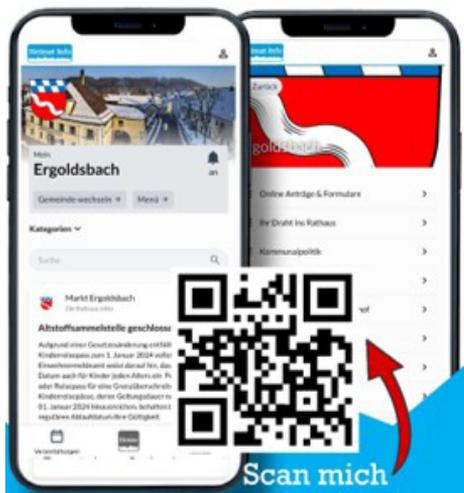


Neu: Tagesaktuell informiert mit der Ergoldsbach App!



In unserer Heimat-Info App erhalten Sie als Bürger sämtliche Informationen, wie News oder Veranstaltungen per Push-Nachricht direkt aufs Smartphone oder Tablet. Die App steht kostenlos zum Download zur Verfügung.

Sind Sie schon dabei?



Wichtige Nachricht an alle Vereine, Einrichtungen und Organisationen:

Haben Sie sich schon registriert? In der Heimat-Info App erreichen Sie alle Mitbürger ganz einfach. In der neuen App können Sie Veranstaltungen ankündigen, neue Mitglieder ansprechen und über Ihr Vereinsleben berichten. Falls noch nicht geschehen, bitten wir Sie, sich jetzt in der App oder auf www.heimat-info.de zu registrieren und aktiv unsere Mitbürger zu informieren. Bei Fragen zur Registrierung kontaktieren Sie bitte das Team von Heimat-Info (09498/906585, info@heimat-info.de) oder wenden Sie sich an unsere Verwaltung.



„Mit der Einführung der neuen Ergoldsbach App „Heimat-Info“ bieten wir unseren Bürgerinnen und Bürgern eine zeitgemäße, schnelle Information für den Alltag. Alle Nachrichten aus unserer Gemeinde finden Sie ab sofort in der App. Durch das Aktivieren der Glocke für einzelne oder alle Kategorien bleiben Sie tagesaktuell über Neuigkeiten informiert. Auch unsere Vereine und Organisationen haben die Möglichkeit, auf der gleichen Plattform über Aktuelles zu berichten. Im Bürgerservice Menü haben unsere Bürger zudem einen digitalen Draht ins Rathaus und können Informationen rund um unsere Gemeinde abrufen oder digitale Behördengänge erledigen. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Entdecken unserer App!“ - Bürgermeister Ludwig Robold

Auf einen Blick

- > Heimat-Info: Die Gemeinde Ergoldsbach als App
- > Keine Registrierung für Endnutzer/-innen nötig
- > Download über App Store (iPhones) und Play Store (Android-Phones) über den QR-Code.
- > Weitere Infos unter www.heimat-info.de

Schritt 1

Downloaden Sie die **Heimat-Info** App auf Ihr Smartphone



Schritt 2

Wählen Sie **Ergoldsbach** aus.

Schritt 3

Stellen Sie sicher, dass die Glocke aktiviert ist. Sie erhalten von allen Kategorien und Profilen Benachrichtigungen, bei welchen der Schalter "an" ist.



Öffnungszeiten Rathaus

- Montag 08.00 - 12.00 Uhr
- Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr
- Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr
- Donnerstag 08.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
- Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

E-Mail: vorzimmer@vgem-ergoldsbach.de
Homepage: www.markt-ergoldsbach.de